

WEIN

gemeinsam
protestantisch

STOCK

Gemeindebrief für:
Bad Dürkheim
Grethen – Hausen
Hardenburg
Leistadt
Ungstein

Ausgabe 5 · Sommer 2018



GEMEINSAM UNTERWEGS



WEINFEST an der Römerkeller

22. bis 25. Juni 2018



**Genießen Sie unsere Qualitätsweine
in einem ganz besonderen Ambiente!**

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch in unserer Vinothek

Winzer eG Herrenberg-Honigsäckel | Weinstraße 12, 67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322 9464-0 • info@wg-ungstein.de • www.wg-ungstein.de

„Na, was hast du so alles im Urlaub gesehen?“, fragt eine Frau am Nachbartisch in einem Cafe ihre Freundin. Die Freundin gerät richtig ins Schwärmen: „Wir sind durch Bali gereist. Welch wunderschöne Strände es dort gibt! Und dann die Reisfelder – dieses Grün, einfach herrlich! Und die ganzen Tempel und Zeremonien sind so beeindruckend! Wir haben einiges besichtigt. Ja, wir haben richtig viel gesehen! Das hat gut getan. Einfach mal abschalten.“
Ja, jedes Jahr verreisen viele Menschen, um etwas Anderes zu sehen, um abzuschalten. Ich gehöre auch dazu. Ich verreise für mein Leben gern und fotografiere unterwegs, um möglichst viel Besichtigtes festzuhalten. Doch nach dem Urlaub zuhause angekommen, ist der Erholungseffekt schnell wieder weg. Nur selten schaue ich mir die vielen Bilder an, vom dem, was ich alles besichtigt habe. Wenn ich mir die Bilder ansehe, dann kommt zwar die Erinnerung wieder hoch, aber eine richtige Erholung ist dieses Anschauen nicht.

Vielleicht ist das ja so, weil dies alles außerhalb vom mir passiert: ich besichtige etwas, ich schaue mir etwas an, ich richte meinen Blick nach außen. Vielleicht ist bleibende Erholung eher dann zu finden, wenn ich meinen Blick immer mal wieder nach innen richte. Ich überlege mir einen Ort, an dem ich glücklich bin. Ein Ort, der mir Kraftquelle ist. Ein Ort, der ein geschützter und schützender Raum für mich ist: vielleicht der Strandkorb am Meer oder der Ohrensessel, auf dem ich mich mit meiner Mama kuschelte, das Versteck hoch oben im Kirschbaum der Großeltern, die Dachterrasse auf dem Hotel mit Blick auf meine Lieblingsstadt. ... Wenn ich, auf welche Weise auch immer, „Urlaub“ brauche, dann schließe ich mitten im Alltag die Augen und gehe in Gedanken zu diesem Ort, der meiner Seele eine Heimat gibt. Was ich dann in meinem Innern sehe, löst etwas aus. Die Gefühle, die ich mit diesem Ort verbinde, wirken sich aus. Ich werde ruhiger, entspannter. Das Tolle ist: dafür brauche ich gar nicht wegzufahren! Diesen Ort trage ich in mir.

Gerade im Urlaub, besonders bei einer Fernreise, geht es doch oft darum, möglichst viel zu sehen. Das macht ja auch Spaß! Neues entdecken, Neues erleben, den Horizont weiten! Das möchte ich auch gar nicht missen. Aber es gibt eben auch noch etwas Anderes als den Blick nach außen! Es gibt den Blick nach innen! Auch hier sind sozusagen Sehenswürdigkeiten zu entdecken, auch im Innern ist manch Unbekanntes zu erleben. Auch das kann ein richtiges Reiseabenteuer sein!

Wenn Sie den Blick nach innen wenden, sind Sie übrigens in „bester Gesellschaft“! In 1. Samuel 16, 7 heißt es:
Ein Mensch sieht, was vor Augen ist;
der Herr aber sieht das Herz an.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine schöne Sommerzeit und viel zu „sehen“!

J. Brake

Herzliche Grüße,
Pfarrerin Jasmin Brake



Traumziel – Machu Picchu

Ein Höhepunkt unserer Perureise waren zwei Tage in Machu Picchu, der Ruinenstadt der Inkas.

Am frühen Morgen fuhren wir mit der Perurail, der peruanischen Eisenbahn von Ollantaytambo aus durch das enge malarische Urubambatal bei herrlichstem Wetter nach Aguas Calientes am Fuße der sagenumwobenen Inkastadt Machu Picchu. Von dort aus bringen viele Busse im ½ Stundentakt unzählige Touristen die Serpentinstraße hinauf zum Eingang der Ruinenstadt. Mit unserem einheimischen Reiseführer erkundeten wir das weitläufige Gelände mit den steinernen Zeugen der Inkazeit wie Tempel, Paläste, Brunnen und Terrassen.

Die Besteigung des 2693 m hohen Wayna Picchu am 2. Tag war ein weiteres Highlight. Täglich ist es nur 2x 200 Personen erlaubt zu zwei bestimmten Zeiten den Gipfel zu erklimmen. Allerdings mußte man sich dafür schon vor unserer

Abreise nach Peru anmelden. In großer Erwartung trafen sich die Teilnehmer vor einem Tor in der Ruinenstadt Machu Picchu und durften um sieben Uhr loswandern. Der Weg war steil und bestand fast nur aus vielen großen Steinstufen. Er war aber gut zu begehen. Der Panoramablick vom felsigen Gipfel und die Aussicht auf die Ruinenstadt waren grandios.

Nach kurzem Aufenthalt und ausgiebigem Fotografieren musste der Rückweg angetreten werden, da ab zehn Uhr die nächste Wandergruppe losgeschickt wurde. Wir liefen gerne zurück, da die angenehme Temperatur des kühlen Morgens durch die Sonne stark angestiegen war. Nach einer weiteren Tour durch das Ruinengelände beendeten wir mit der Rückfahrt ins Tal zur Bahnstation einen außergewöhnlichen Tag.
Dr. Heidrun Heilmann



Gegrillte Babyananas mit Sauerrahm-Limetten-Eis

ZUBEREITUNG

Eis

Alle Zutaten mit dem Schneebesen gründlich verrühren und anschließend in der Eismaschine frieren.

Lack zum Bestreichen

Alle Zutaten bis auf den Pfeffer und den Orangelikör sirupartig einkochen lassen. Zum Schluss mit etwas fein gemahlenem langen Pfeffer und dem Orangelikör abschmecken.

Babyananas

Die Babyananas vierteln und den Strunk entfernen. Ananas innen einschneiden (einmal längs, ca. fünfmal quer) und mit der Innenseite nach unten grillen. Kurz vor Ende der Grillzeit wenden und mit dem Lack bestreichen. Zusammen mit dem Eis servieren. Alles mit ein paar Granatapfelkernen und etwas Minze garnieren.

Ute von Massow

Zutaten

2 Babyananas
Granatapfelkerne, Minze

Lack

250 ml Cola
125 g Brauner Zucker
1 Limette (Saft und Abrieb)
30 ml Granatapfelsaft
3 g Paprikapulver edelsüß
Orangelikör (zum Abschmecken)
Langer Pfeffer (gemahlen)

Eis

375 g Sauerrahm
180 g Puderzucker
150 ml Sahne
40 ml Limettensaft
Abrieb von 2 Limetten



LESELUST im Sommer:

Die Goldene Stadt

Die Inkastadt Machu Picchu wurde im 15. Jahrhundert von den Inkas auf einem Bergkamm erbaut. Inzwischen wurde bekannt, dass die Kultstätte 1867 von dem Deutschen Augusto Berns entdeckt wurde und nicht vom Amerikaner Hiram Bingham, der die Inkasiedlung erst 1911 fand. In ihrem Abenteuerroman verarbeitet die Autorin Sabrina Janesch die historischen Fakten zu einer Biographie des visionären Entdeckers. Die Suche nach Eldorado - der Goldenen Stadt - verwandelt den visionären Abenteurer Rudolf August Berns in einen Betrüger. Ihm geht es nicht darum die Überreste einer historischen Kultstätte zu finden, sondern er sucht den verlorenen Schatz der Inkas.

Es gelingt der Autorin, ein detailliertes Bild der Persönlichkeit Augusto Berns zu entwickeln, der als Junge am Rhein Gold wäscht und als junger Mann in Berlin den glühend verehrten Alexander von Humboldt trifft. Um die Goldene Stadt zu finden, wagt er die Überfahrt nach Peru, wo er zunächst in den Spanisch-Südamerikanischen Krieg gerät. Um Geld für seine

Expedition zu beschaffen, arbeitet er als Ingenieur bei der Eisenbahn. Mit dem amerikanischen Mineralogen Harry Singer besteigt er die Anden und dringt in den tiefsten Dschungel ein. Die Suche nach dem Gold treibt beide immer weiter, auch wenn sie bei ihrer Expedition nur auf überwucherte Ruinen stoßen und das Projekt bis zum Schluss leidenschaftlich verfolgen. Die anschauliche Erzählweise der Autorin zieht den Leser unwillkürlich in ihren Bann.

Doris Aust



Info:
Verlag: Rowohlt,
Berlin, 528 Seiten,
Hardcover,
22,95 Euro

„DER WEINSTOCK“

erscheint viermal pro Jahr in einer Auflage von 5.400 Stück und wird an alle evangelischen Haushalte in Bad Dürkheim, Grethen, Hardenburg und alle Haushalte in Leistadt und Ungstein verteilt.

Herausgeber:

Prof. Kirchengemeinden
 Bad Dürkheim, Grethen, Hardenburg, Leistadt, Ungstein

Redaktion:

Pfrin. Jasmin Brake (verantw.),

Doris Aust, Günther Dürr, Dr. Heidrun Heilmann, Michael Jesche, Claudia Held-Bez, Ute von Massow, Ilse Räuber, Dr. Cornelia Stump

Redaktionsschluss: 30.04., 31.07., 30.10., 31.01.

Gestaltung: Michael Jesche

Bilder/Fotos:

Archiv, fotolia.de, Stadt Bad Dürkheim, privat

Produktion:

typecom DRUCK & WERBUNG,
 D-67098 Bad Dürkheim, www.typecom.de

Monatsspruch Juni 2018:

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt

Hebräer 13,2

Also ganz ehrlich: Wenn ich mir vorstelle, es würde jemand Unbekanntes an meiner Tür klingeln und um meine Gastfreundschaft bitten, da hätte ich ein Problem. Gibt es doch reichlich Trickbetrüger, die es nur auf die Wertgegenstände abgesehen haben, oder – schlimmer noch – auf mein Wohlergehen. Den Gedanken, dass da ein Engel stehen könnte, würde ich als naiven Kinderglauben abtun. Ist dieser Spruch also überholt?

Es ist schon Jahre her. Damals, vor dem Studium, habe ich in einem Schnellrestaurant gejobbt. Ab und zu kam ein älterer Herr und aß eine Suppe. Dass er für diese wohl seltene warme Mahlzeit nur mühsam das Geld aufbringen konnte, war mir – auch ohne Kommunikation – bald klar. Irgendwann habe ich deshalb begonnen, ihm die Suppe zu schenken. Er nahm es dankbar an. Wir haben nicht viel miteinander

gesprachen, uns auch ohne Worte verstanden. Schließlich, an einem meiner letzten Arbeitstage, kam er auf mich zu. In der Hand hielt er eine kleine Schachtel. Er öffnete sie und zum Vorschein kam eine Kette aus Glasperlen. Er reichte sie mir mit den Worten: „Sie ist das letzte, was ich von meiner Frau noch habe. Bei Ihnen ist sie in guten Händen.“ Ich kann das Glücksgefühl dieses Moments kaum beschreiben. Seitdem sind mir viele Menschen begegnet. Oftmals endeten diese Begegnungen aber leider auch mit einer großen Enttäuschung. Also die Tür doch lieber verschlossen lassen? Das große Problem ist ja, dass ich vorher nie weiß, ob ein Mensch meine Hilfsbereitschaft zu schätzen weiß, oder ausnutzt. Auch der Monatsspruch gibt darauf keine Antwort. Aber er ermutigt mich, trotz all der Enttäuschungen, die Tür offen zu lassen. Denn vielleicht klopft ja ein Engel an...

Claudia Held-Bez



Neukonstituierung des ÖAK

Die Ökumene vor Ort zu fördern, Beiträge zur Verlebendigung der ökumenischen Beziehungen zwischen den Kirchengemeinden zu leisten und Begegnungsmöglichkeiten über ökumenische Gottesdienste hinaus zu schaffen, das sind wesentliche Aufgaben des ökumenischen Arbeitskreises in Bad Dürkheim, der sich aus Mitgliedern der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden zusammensetzt und von Pfarrer Thomas Diener und Dr. Frank Biebinger geleitet wird. In den zurückliegenden Jahren wurden so Standards in den ökumenischen Beziehungen beider Kirchengemeinden geschaf-

fen, die auch in Zukunft garantiert werden sollen. Beide Kirchengemeinden haben sich durch eine ökumenische Partnerschaftserklärung, die vor mehr als zehn Jahren erstellt wurde, hierzu verpflichtet. Nachdem im vergangenen Jahr sehr verdiente Mitglieder aus dem Arbeitskreis ausgeschieden sind, wurde Anfang dieses Jahres das Gremium neu konstituiert. Ihm gehören weiterhin die beiden Pfarrer an sowie je vier Mitglieder aus den beiden Kirchengemeinden. Am ersten Mai trifft sich der Kreis zu einer Klausurtagung, um über seine künftige Arbeit zu reflektieren und sich neu zu positionieren.

Dr. Frank Biebinger

Wir laden Sie ein zur Mitwirkung in unseren Chören und Gruppen!

Bad Dürkheimer Kurrende (Kinderchor der Prof. Kirchengemeinde Bad Dürkheim)

ab 6 Jahren: Donnerstag, 17.00 Uhr, Burgkirche, Saal 1

Kantorei an der Schlosskirche Bad Dürkheim (Kirchenchor der Prof. Kirchengemeinde Bad Dürkheim)

Montag, 20.00 Uhr, Burgkirche, Saal 1, regelmäßige
Mitwirkung im Gottesdienst in der Schlosskirche

Joyful Voices

1. und 3. Dienstag im Monat
Burgkirche, 19.30 – 21.00 Uhr
Leitung: Michael Gundlach, Tel 0 62 33 / 3 27 08 50

Kleine Cantorey Bad Dürkheim (Kammerchor des Prof. Kirchenbezirks Bad Dürkheim-Grünstadt)

Proben auf Einladung nach Vereinbarung

Seniorenkantorei „Derkemer Spätles“

(Seniorenchor des Prof. Kirchenbezirks
Bad Dürkheim-Grünstadt)
Donnerstag, 10.30 Uhr, Burgkirche, Saal 1,
ca. 14-tägig nach Plan

Evang. Posaunenchor Bad Dürkheim

Mittwoch, 19.30 Uhr, Burgkirche, Saal 1
Bläseranfängerausbildung kostenlos nach
Vereinbarung.

Instrumente werden zur Verfügung gestellt
Leitung: Sebastian Schipplack,
Tel: 01 51 / 57 11 44 48

Bad Dürkheimer Kantatenorchester

Proben projektbezogen nach Vereinbarung

Kirchenmusikalisches Regionalseminar Bad Dürkheim

Ausbildung nebenamtlicher Organisten und Chorleiter
Theorie, Dirigieren: nach Terminplan Samstag,
9.00 bis 12.00 Uhr, Burgkirche Saal 1;
Orgelunterricht an der Orgel der Schlosskirche
nach Vereinbarung, Abschluss mit D- oder C-Prüfung

Informationen und Anmeldung

in den Proben oder bei:

Johannes Fiedler
Kontakt: Prof. Dekanat, Kirchgasse 9,
67098 Bad Dürkheim
Tel.: 0 63 22 / 23 75

Kirchenmusik

Dienstag, 05.06.2018, 20.30 Uhr,
Schlosskirche Bad Dürkheim

Internationale Orgeltage Bad Dürkheim III

Werke von Praetorius, Tunder, Mozart, Mendels-
sohn Bartholdy und Ritter
Prof. Dr. Ludger Lohmann, Stuttgart

10 €, Azubis/Studenten 5 €, Schüler frei

Dienstag, 12.06.2018, 20.30 Uhr,
Schlosskirche Bad Dürkheim

Internationale Orgeltage Bad Dürkheim IV

Werke von C. Franck, Mozart, Händel, Durufé,
Verdi und anderen
Simon Nadasi (Orgel) und
Olga Papikian (Gesang), Schweiz

10 €, Azubis/Studenten 5 €, Schüler frei

Dienstag, 19.06.2018, 20.30 Uhr,
Schlosskirche Bad Dürkheim

Internationale Orgeltage Bad Dürkheim V

Improvisationen und Literatur
Johannes Mayr, Stuttgart

10 €, Azubis/Studenten 5 €, Schüler frei

Donnerstag, 28.6., 20.30 Uhr,
Klosterkirche Seebach

Seebacher Abendmusik I

Die Königin und ihre vielsaitige Gefährtin
Niels Pfeffer (Gitarre) und Kristina Vilotseva (Orgel)

Donnerstag, 5.7., 20.30 Uhr,
Klosterkirche Seebach

Seebacher Abendmusik II

Von Lauten- und anderen Saitenklängen
Rainer Schmidt, Zither

Donnerstag, 12.7., 20.30 Uhr,
Klosterkirche Seebach

Seebacher Abendmusik III

Mit himmlischen Chören...
Kantaten und Orgelmusik aus Norddeutschland
Christa und Laetita Feige, Sopran
Ulrich Feige, Bariton
Johannes Fiedler, Orgel

EINLADUNG

zum Kinderchor DÜRKHEIMER KURRENDE (ab 1. Klasse) und zur Kindergruppe REGENBOGEN (3 – 6 Jahren) der Protestantischen Kirchengemeinde Bad Dürkheim

Wenn Du Freude am Singen hast, bis Du bei uns
genau richtig! Der Kinderchor DÜRKHEIMER KURRENDE
probt lustige, nachdenkliche, fröhliche und klassische
weltliche und kirchliche Lieder!

Zeitgleich trifft sich die Kindergruppe REGENBOGEN
zum gemeinsamen Singen, Spielen, Malen und Vorlesen.
Jede Woche steht ein neues, spannendes Thema
auf dem Programm!



Wann?	Donnerstags (nicht in den Schulferien) 16.45-17.30 Uhr (1. bis 3. Klasse) 17.30-18.15 Uhr (ab 4. Klasse)
Wo?	Burgkirche, Leininger Straße 19 in Bad Dürkheim
Wer?	Der Kinderchor DÜRKHEIMER KURRENDE ist für Schulkinder ab der 1. Klasse, die Kindergruppe REGENBOGEN für Kindergartenkinder von 3 – 6 Jahren. Beide Gruppen finden zeitgleich, in nebeneinanderliegenden Räumen statt!
Kontakt:	DÜRKHEIMER KURRENDE: Bezirkskantor Johannes Fiedler (0151-52589458) Kindergruppe REGENBOGEN: Dr. Heidrun Heilmann (06322-65942)

Wir freuen uns auf Dein Kommen!!!

Neues aus der Jugendzentrale

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Kirchenboutique für die großzügige Spende von 1000 Euro (Weinstock Frühling 2018, S.22) für die Anschaffung eines neuen Kleinbusses. Um unsere Arbeit der Evangelischen Jugendzentrale Bad Dürkheim tun zu können, sind wir viel unterwegs. Sei es bei Aktivitäten in Kirchengemeinden oder bei regionalen und überregionalen Aktivitäten. Für die Organisation unserer Aktionen wird dringend wieder ein Bus gebraucht.

Wenn Sie für die Anschaffung des Busses spenden wollen, geht das unter der Bankverbindung Prot. Dekanat Bad Dürkheim, IBAN: DE26 5465 1240 0000 0000 42, Kennwort: Spende Juze Bus. Jede Spende hilft uns weiter.

Sie können uns auch indirekt mit einem Online-Einkauf unterstützen. Nutzen Sie folgenden www.bildungsspender.de/juze-duew. Bei jedem Einkauf über die Homepage Bildungsspender, erhalten wir eine kleine Spende. Für Sie entstehen dabei keine zusätzlichen Kosten.

Im Laufe des Jahres werden weitere „Bus-Aktionen“ folgen:

Beispielsweise der Aufatmen-Gottesdienst am 27.05.2018, 11.00 Uhr in der Burgkirche unter dem Motto „Aufatmen - der Bus kommt“. Dieser Aufatmen-Gottesdienst wird geplant und gestaltet mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Evangelischen Jugendzentrale Bad Dürkheim.

Wir unterstützen das Mehrgenerationenhaus an der Feier zum 10-jährigen Jubiläum. Am Samstag, den 16.06.2018 werden wir dort sein und

ein Angebot für Kinder mit unserer Süßigkeiten-Schleuder anbieten. Am Erlebnistag Deutsche Weinstraße am Sonntag, den 26.08.2018 werden wir auch mitmachen. Voraussichtlich werden wir einen Stand in Ungstein haben, an dem Essen angeboten und Spielangebote für Kinder durchgeführt werden.

Wir möchten weiterhin gerne auf folgende Angebote aufmerksam machen:

In den Sommerferien findet vom 17. Juli bis 23. Juli die Mädchen-Reiterfreizeit statt.

Die Freizeit findet im Ev. Freizeitzentrum mit Pferden in Hungen statt. Der Hof liegt mitten in Hessen in der wildromantischen Kulisse eines ehemaligen Steinbruchs. Dort stehen sechs gemütliche Blockhütten und ein Haupthaus zu unserer Verfügung. Dort angekommen verbringen wir die Tage mit Pferdepflege, Reiten und Ausritten, Bastelaktionen und Abendprogramm wie Film schauen. Die Reitlehrerin beurteilt betreut uns die gesamte Zeit.

In den Herbstferien findet vom 1. Oktober bis 4. Oktober die Jugendfreizeit nach Köln statt.

Dort sind wir in der Jugendherberge Pathpoint Cologne untergebracht und nutzen die Zeit, um gemeinsam Köln zu erkunden. Zu den Programmpunkten zählen eine Dombesichtigung, ein Besuch im Jump Hous (Trampolin Halle), ein Besuch im Schokoladenmuseum und ein Besuch im NS- Dokumentationszentrum.

Eine Anmeldung ist möglich unter:

www.juze-duew.de. Bei Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter: 06322/ 6 44 05 oder per Email: jugendzentrale.bad.duerkheim@evkirchepfalz.de

Klaus-Dieter Fritz & Ann-Kathrin Münch

Der Gemeindepädagogische Dienst des Dekanats Bad Dürkheim-Grünstadt ist jetzt wieder komplett - die beiden neuen Mitarbeiter stellen sich vor:



Mein Name ist **Sebastian Eisenblätter** und wohne mit meiner Familie in Schopp bei Kaiserslautern. Nach meiner Ausbildung zum Diakon am CVJM-Kolleg in Kassel, habe ich bis 2011 den CVJM-Elberfeld in

Wuppertal geleitet. Von 2012 bis Januar 2018 habe ich im Dekanat Pirmasens als Jugendreferent gearbeitet. Während dieser Zeit wurde ich ordiniert und habe Weiterbildungen als Erlebnispädagoge und Pädagogischer Berater gemacht.

Hier im Dekanat bin ich seit 1.2.2018 im GPD als Referent für Seniorenarbeit und Erwachsenenbildung tätig. Hauptsächlich bin ich dafür da, Gemeinden bei ihrer Arbeit mit Senioren und Erwachsenen zu beraten und zu unterstützen.

In den nächsten Monaten besuche ich die Gruppen und Kreise im Dekanat um sie kennen zu lernen und halte in einigen auch Vorträge und Impulse. Für Ehrenamtliche, die in den Gemeinden tätig sind, biete ich vom 8.-10. Juni in Zusammenarbeit mit dem Martin Butzer Haus eine Weiterbildung in Erlebnispädagogik an.

Auf persönliche Gespräche mit Ihnen freue ich mich.

Herzliche Grüße
Sebastian Eisenblätter



Mein Name ist **Peter Fischer**, 42 Jahre alt. Meine Frau und ich haben zwei Kinder (4 Jahre und 7 Monate).

Seit Februar 2018 arbeite ich im Team des Gemeindepädagogischen Dienstes (GPD)

Bad Dürkheim-Grünstadt schwerpunktmäßig in der Familien- und Seniorenarbeit. Dabei bin ich zum einen in den Kirchengemeinden unterwegs um Verantwortliche in ihrer Arbeit zu unterstützen und Angebote vor Ort gemeinsam zu entwickeln und durchzuführen.

Zum anderen bietet der GPD auch eigene Angebote an. Es gibt noch genug freie Plätze auf unserem Kanu- und Campingwochenende für Familien, das vom 24.-26. August 2018 in Bollendorf an der Sauer stattfindet und zu dem wir herzlich einladen. Auch bei der Familienfreizeit, die vom 23.06.-07.07.2018 auf der Insel Amrum stattfindet und von Stefan Krämer verantwortet wird, sind noch Plätze frei.

Ich freue mich über Begegnungen mit Ihnen bei der einen oder anderen Gelegenheit.

Viele Grüße
Peter Fischer

Das
Erlebnis-
wochenende für
die ganze Familie
in Bollendorf an
der Sauer

Kanu- und Campingwochenende

vom 24.-26.08.2018

Liebe Eltern , liebe Kinder,

zum Ausklang des Sommers möchten wir euch gerne noch einmal zu einem Familienwochenende einladen. Der Campingplatz Altschmiede in Bollendorf bietet dafür eine tolle Ausstattung. Es gibt ein großes Schwimmbecken mit Riesenrutsche, Spielplatz und jede Menge Möglichkeiten spannende Abenteuer mit der ganzen Familie in der näheren Umgebung zu erleben. Eindrücke und Informationen über unseren Campingplatz gibt es im Internet unter: www.camping-alt schmiede.de.

Für Samstag ist eine Kanutour geplant. Los geht es direkt an unserem Campingplatz in Bollendorf, über Weilerbach, Echternach bis nach Minden/Sauer. Die Strecke ist familienfreundliche 17 Km lang und auch für Anfänger gut befahrbar.

Natürlich ist es selbstverständlich, dass die Kinder während der Tour trotzdem Schwimmwesten tragen, damit nichts passieren kann. Bei gemäßigttem Tempo werden wir, mit Picknickpausen, ca. 4-5 Stunden brauchen. Anschließend geht es zurück ins Camp zu einem gemütlichen Grillabend. Wer keine Lust hast zu paddeln kann natürlich auch den Nachmittag im Schwimmbad verbringen oder Ausflüge in die Umgebung machen.

Am Sonntag werden wir dann in der Teufelsschlucht auf schmalen Pfaden wandeln, vorbei an bizarren Felsformationen. In den Schluchten gibt es viel zu entdecken und möglicherweise werden wir sogar einen Schatz finden .

Programmübersicht

Freitag

ab 16:00 Uhr Ankunft
19:00 Uhr gemeinsames Abendessen
anschl. gemütliches Beisammensein zum gegenseitigen Kennenlernen, Spiel und Spaßaktionen für die ganze Familie
21:00 Uhr Gute-Nacht-Geschichte für die Kinder

Samstag

8:00 Uhr Frühstück
11:00 Uhr Kanutour (Campingplatz bis Minden/Sauer)
18:30 Uhr gemeinsames Abendessen
21:00 Uhr Gute-Nacht-Geschichte für die Kinder

Sonntag

8.30 Uhr Frühstück
anschl. Packen und kurze Fahrt zur Teufelsschlucht mit anschl. Audiotour und Picknick zwischendrin
ca. 15.00 Uhr Abfahrt nach Hause

Leistungen

Organisation und Programm inkl. Kanutour (für Erwachsene und Kinder), Vollverpflegung (Selbstkocher)

Kosten

Erwachsene: 35 €
Jugendliche (ab 13 J.): 20 €
Kinder (3-12 J.): 15 €
Die Kosten für den Campingplatz zahlt jede Familie selbst lt. nebenstehender Preisliste.

Anfahrt

Camping Altschmiede,
54669 Bollendorf, Deutschland
Jede Familie plant Ihre Anreise selbst.

Preise für den Campingplatz inkl. freier Schwimmbadnutzung.

Erwachsener (ab 14 Jahre)	5,50 €
Kind (1-13 Jahre)	3,50 €
Auto	4,50 €
Wohnwagen	4,50 €
Wohnmobil	9,00 €
Zelt	4,50 €
Beistellzelt	2,50 €
Motorrad	2,00 €
Strompauschale	2,80 €
Müll pro Person	0,50 €

Anmeldung und weitere Informationen

Gemeindepädagogischer Dienst (GPD)

im protestantischen Dekanat
Bad Dürkheim-Grünstadt
Referat für Familienarbeit
Haus der Kirche
Kirchgasse 9
67098 Bad Dürkheim

Stephan Krämer

stephan.kraemer@evkirchepfalz.de
Tel.: 06322-9 49 58 79

Peter Fischer

peter.fischer@evkirchepfalz.de
Tel.: 06322-98 76 92
Fax: 06322-98 76 91

Im vertrauten Heim sicher leben. Mit dem HAUSNOTRUF der Christlichen Sozialstation Bad Dürkheim/ VG Freinsheim e. V. haben Sie vorgesorgt!

Ihr
zuverlässiger
Partner in allen
Bereichen der
häuslichen Kranken-
und Alten-
pflege

Hausnotruf – Die Hilfe auf Knopfdruck!

Sie möchten solange wie möglich in Ihrem vertrauten Umfeld leben – im Alter, mit Krankheit oder Behinderung?

Sie haben akute gesundheitliche Probleme und brauchen dringend Hilfe?

Sie sind gestürzt und können ohne Hilfe nicht aufstehen?

Ein Knopfdruck genügt und speziell geschultes Personal, das über langjährige Erfahrung bei der Bewertung von Notfallsituationen verfügt, steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite – Sie sind nicht mehr allein!

Unsere Geräte werden einfach an Ihr Telefon und/oder an eine Stromversorgung angeschlossen. Durch einen Knopfdruck auf den handlichen Funkfinger, den Sie als Hals- oder Armband immer bei sich tragen, werden Sie mit unserer Hausnotrufzentrale verbunden.

Unser Hausnotrufsystem hilft Ihnen, weiterhin selbständig in Ihrem gewohnten häuslichen Umfeld zu leben.

Tel.: 06322/98 90 19

www.sozialstation-duew.de



Christliche Sozialstation Bad Dürkheim/VG Freinsheim e.V.

Mein Weg ohne Dich



Trauergruppe

Gemeinsam und bewusst den Weg durch die Trauer gehen

Trauernden wird oftmals zu wenig Zeit eingeräumt oder sie geben sich selbst zu wenig Zeit für ihre Trauer. Der Prozess, der durch den Tod eines nahe stehenden Menschen ausgelöst wird, lässt sich nicht in ein Zeitschema pressen. Wir laden Sie ein, sich die Zeit zu nehmen und aktiv mit anderen Betroffenen an Ihrer individuellen Trauer zu arbeiten.

Trauerbegleiter: Irmgard Banspach, Christa Hoffmann, Wilma Willkomm-Hergeth

Zeit: Informationsabend: Mittwoch 26.09.18, 18 – 20 h (Anmeldung erbeten)
Der Trauerfall sollte vor April 2018 eingetreten sein.

Weitere Termine: 11 Abende jeweils von 18 – 20.30 h:
10.10.18, 24.10.18, 07.11.18, 28.11.18, 12.12.18, 09.01.19,
30.01.19, 13.02.19, 06.03.19, 27.03.19 und
Abschlussabend 10.04.19

Kostenbeteiligung: 60,-- €

Ort: Christliche Sozialstation (2.OG), Gerberstr. 6 in Bad Dürkheim

**Ansprechpartnerin
und Anmeldung:** Christiane Kicherer Tel.: 06322 / 98 90 61
Ambulanter Hospizdienst Bad Dürkheim-Grünstadt der
Christlichen Sozialstation Bad Dürkheim/VG Freinsheim e.V.



Trauerwanderung

Auf meinem Lebensweg mit meiner Trauer weitergehen!

Wer einen nahe stehenden Menschen verloren hat, sucht nach Wegen, den Verlust zu verarbeiten. Trauerwege können sehr schwer und lang sein, deshalb laden die Mitarbeiter des Trauercafés „Lebensraum“ der Christl. Sozialstation Trauernde wieder zu einer Wanderung ein. Wir wollen im Frühling miteinander gehen und in der erwachten Natur das Leben spüren.

Wegstrecke: ca.2 Std. reine Laufzeit zzgl. Pausen/Verweilzeiten

Mitbringen: Bei Bedarf Essen und Trinken, festes Schuhwerk

Ausklang: Trauercafé „Lebensraum“, Gerberstr. 6 in Bad Dürkheim bei Kaffee/Kuchen und Brezeln

Termin: Samstag, 20.10.2018, 11.00 h
in Bad Dürkheim
(Teilnehmerzahl begrenzt)

Wir bitten um Anmeldung für unser kostenfreies Angebot und stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung unter
Tel.Nr. 06353/2899 oder **06322/791727**



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor

Neues aus dem Mehrgenerationenhaus

Pünktlich zu den Sommermonaten und unserem **10 jährigen Jubiläum** haben wir im MGH eine neue **Terrassenbestuhlung** bekommen. Die schönen Holzgarnituren, Sitzkissen und neuen Schirmständer konnten wir uns nur durch eine großzügige Spende des Lionsclubs und unserer Kirchenboutique, sowie einer Spende der Firma Eisen-Bischoff leisten. An dieser Stelle möchte ich im Namen des MGHs ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer aussprechen. Es sieht einfach einladend aus. Bequem und wetterfest sind sie übrigens auch. Die Besucher des Café Trifts haben sich bereits davon überzeugt. Überzeugen Sie sich selbst auch davon und genießen Sie den nächsten Eiskaffee oder hausgemachten Kuchen auf unserer Terrasse.

Ja, das MGH- Konzept wird in diesem Jahr 10 Jahre alt. Bereits vor unserem Umbau zum neuen MGH wurde das Bundesprojekt Mehrgenerationenhäuser und auch das Landesprojekt Häuser der Familie (HdF) bei uns umgesetzt.

Deshalb wollen wir unser diesjähriges **Sommerfest am 16.06.2018** besonders unserem 10-jährigen Geburtstag widmen. Vielleicht wollen Sie auch unser 10 jähriges Bestehen mit uns feiern? Wir laden Sie, Ihre Familien und Freunde herzlich dazu ein. Kommen Sie und machen Sie mit. Wir haben für Musik, Mitmachak-

tionen und natürlich für jede Menge Köstlichkeiten gesorgt.

Es gibt übrigens seit Anfang des Jahres auch wieder ein neues Angebot im MGH. Wie Sie wissen engagieren sich bei uns und auch in der gesamten Kirchengemeinde und in der Stadt viele zuverlässige Menschen ehrenamtlich. Deshalb haben wir nun das monatliche **Café Ehrenamt** eingeführt. Immer am ersten Freitag im Monat treffen sich ab 9:30 Uhr Ehrenamtliche aus verschiedenen Projekten und Angeboten, auch von außerhalb des MGHs, um sich bei einem Frühstück auszutauschen.

In den **Sommerferien** wird es wieder zwei Projekte mit den Kindern und Jugendlichen aus dem JUKIB im MGH geben. Zum einen wollen wir am 31.7. ein **Erzählcafé** zum Thema Schul- und Ferienzeit früher und heute veranstalten. Außerdem wollen wir auch gemeinsam kreativ sein und werden am 2.8. wieder gemeinsam die **Filztechnik** ausprobieren. Ich freue mich, wenn Sie sich bei mir für diese beiden Aktionen anmelden wollen. Und vergessen Sie nicht, am ersten Wochenende im August ist wie immer die „**Trifter Kerwe**“. Unsere Freunde vom Kerweausschuss freuen sich auf viele Besucher, auch aus unserem MGH. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und auch mir selbst einen wunderschönen Sommer und grüße Sie alle im Namen aller Mitarbeiter aus dem MGH

Im Namen des gesamten MGH Teams
grüße ich Sie herzlich

Ihre Jutta Schlotthauer

Termine des MGH's

07.06.18, 15:00 -17:00 Uhr

Erzählcafé zum Thema Stadtteil Trift

16.06.18, 11:00-16:00 Uhr

Sommerfest im MGH / 10 Jahre MGH und HdF

28.06.18, 13:00-17:00 Uhr

Validationsschulung mit Hedwig Neu

12.07.18

Seniorenbusfahrt der Stadt nach Bexbach

31.07.18, 15:00-17:00 Uhr

Erzählcafé mit dem Jukib im MGH

02.8.18, 15:00-17:00 Uhr

Filzen mit dem Jukib

03.8.18-07.08.18

Trifter Kerwe

16.07.18.-03.08.18

Sommerferien:

Kiga und Cafeteria geschlossen

Mittagstisch mit kleiner Speisekarte,

„Jung und Alt an einem Tisch“

Mo.Fr. 12:00 - 13:45 Uhr

Dampfnudeltage:

jeden letzten Freitag im Monat:

30.03. entfällt (Feiertag)/27.4./ 25.05.

Cafeteria mit Kaffee und Kuchen,

„Ort der Begegnung“: Mo - Fr 9:00 - 17:00

Wöchentliche Termine in der Cafeteria:

Mo Café Trift, „**Kaffeetreff für jedermann**“,
Montag 15:00 - 16:30 Uhr

Di **Reparatur- und Nähcafé,**
„aus alt mach neu“,
Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr

Mi **Schachtreff, Mittwoch**
15:00-17:00 Uhr

Do **Kulturcafé und offene
Kaffeestunde**

Fr **Kartenspieltreff „Canasta & Co“**,
Freitag 15:00 - 17:00 Uhr

Weitere, regelmäßige Termine:

Stammtisch Trift, letzter Montag im Monat
18:00 - 20:00 Uhr, 26.03. / 30.4. / 28.05.

Kulturcafé: am letzten Donnerstag im
Monat 15:00 - 17:00 (oder wöchentlich in
Planung) 29.03. / 26.04. / 31.05.

Gesprächskreis „die bunte Runde“
Dienstags 19.00-21.00 Uhr

Literaturcafé: am letzten Mittwoch im
Monat, Mi 15:00 - 17:00 Besprechungsraum
28.03. / 25.04.

Hobbygärtner Treff am letzten Mittwoch im
Monat, 18:00 - 20:00 Uhr
28.03 / 25.04. / 30.05.

Ehrenamtscafé, erster Freitag im Monat:
9:30 - 11:00 Uhr
ab 02.03. / 06.04. / 04.05.

Alzheimer- Selbsthilfegruppe
Jeden zweiten Donnerstag im Monat
17:00-19:00 Uhr

Nostalgiecafé im MGH
Mo und Do 14:00-17:00 Uhr

Omas Erzählstube in der Kita
Freitags 10:00-11:00 Uhr

Culcha Treff
Di und Do 17:00-21:00 Uhr Gewölbekeller
Kirchgasse 14

Fitnesstreff/ Laufftreff
Mo 9:00-10:30 Uhr

Mit allen Sinnen die Welt entdecken
Experiment für Kinder ab dem 1. Lebensjahr

Ein Vulkan zum Essen -
„Quarkteig fühlen und formen“

Material: - 500g. Magerquark
- 1 Glas Süßwirschen, 1 Packung Vanillezucker
- 1 Teller, 1 Schüssel, 1 Teelöffel

Los geht's !!

Schritt 1:

Als erstes stülpst du die offene Quarkpackung auf einen Teller. Forme mit den Händen daraus einen Berg. Es fühlt sich weich und kühl an!

Schritt 2:

Drücke in den Quarkvulkan ein Loch mit den Fingern hinein. Den Vanillezucker streust du wie Schnee über den Vulkan.

Schritt 3:

Gib nun einige Kirschen mit dem Teelöffel in den Vulkankrater, einige rollen seitlich den Vulkan hinunter; auch die „Lava“ (Kirschsaft) rinnt hinunter.

Schritt 4:

Jetzt darfst du mit den Fingern alles zu einem hübschen Brei verrühren und deine Finger abschlecken!

Yummy !!



Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH
Salinenstr. 36
67098 Bad Dürkheim
Tel: 06322 / 935-888
Fax: 06322 / 935-814
www.sw-duerkheim.de

Unser Strom
Unser Gas
Unser Wasser

UNSERE
STADTWERKE



BESTATTUNGSINSTITUT

BRIGITTE UND KARL HETTERLING SENIOR

Zwei BESTATTUNGSMEISTERINNEN sind in unserem Institut für sie tätig



- Erd-, Feuer-, See-, Weltraumbestattungen, Naturbestattungen
Luftbestattungen aus dem Heißluftballon
- Überführungen im In- und Ausland
- TAG und NACHT erreichbar
- Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung

Büro:
Bad Dürkheim
Kaiserslauterer Straße 9

Telefon
66 0 66

Wohnung:
Bad Dürkheim-Grethen
Friedrich-Ebert-Straße 31

GRUPPEN & TERMINE ALLER KIRCHEN- GEMEINDEN

BAD DÜRKHEIM

CULCHA TREFF

Dienstag und Donnerstag
17:00-21:00 Uhr
Gewölbekeller (H.d. Diakonie)
Leitung: Diana Hübner-
Wendel, Tel.: 982819
Für Jugendliche gemeinsam
mit asylsuchenden Jugend-
lichen

FAMILIENFRÜHSTÜCK

9:30 - 11:00 Uhr
Burgkirche
Leitung: Dr. Heidrun Heilmann,
Tel.: 65942
Termine:
20.06.: Vorstellung Ambulanter
Hospizdienst
mit Christiane Kicherer
Juli: Sommerpause
15.08.: Christliche Mystik
mit Pfarrer
Richard Eberle

FRAUENKREIS SEEBACH

15:00 - 17:00 Uhr
Seebacher Haus
Leitung: Erika Stickel,
Tel.: 63556
Termine:
27.06.: Die Tempel in Israel
mit Erika Stickel
Juli: Treffen auf der
Seebacher Kerwe
22.08.: Ausflug

HAUSKREISGEMEINSCHAFT

Dienstag 19:30 Uhr
in **privaten Wohnungen**
Kontakt: Adolf Darting,
Tel.: 63246

KINDERGRUPPE REGENBOGEN

für 3 – 6 jährige Kinder
Donnerstag 16:45-17:30 Uhr
Burgkirche
Leitung: Dr. Heidrun Heilmann
Tel.: 65942

KIRCHENHÜTERTREFFEN

1. Dienstag im Monat
14:15 Uhr
Schlosskirche

KRABELGRUPPE BÄRENSTARK

für Kinder von 0 bis 3 Jahren
Mittwoch 16:00 - 17.30 Uhr
Burgkirche
Stefanie Schwarz
Telefon: 0162-9003410
Steffi.schwarz1986@gmail.com

KREMPELSTUBE/KLEIDERSTUBE

Kontakt: Dr. Heidrun Heilmann,
Tel. 65942,
Erika Senft, Tel.: 9482843

MÄNNERKREIS

Haus der Kirche
Kontakt: Pfr. Dr. Frank Biebinger,
Tel.: 2619
Konstantin Boltenhagen,
Tel.: 989677

ÖKUMENISCHER BIBELABEND

Letzter Mittwoch im Monat
19:00 Uhr
**Haus der Kirche bzw.
Pfarrsaal St. Ludwig**

Kontakt: Jürgen Kleiner,
Tel.: 7589

PAAR-, FOLKLORE-, PARTY- UND MEDITATIONSTÄNZE

Freitag 16:00 - 17:30 Uhr
Burgkirche
Leitung: Ingrid Belgern,
Tel.: 793846

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

19:00 Uhr
Burgkirche, Saal 2
Termine:
Donnerstag, 14.06.
Juli: Sommerpause
Mittwoch, 22.8

GRETHEN

SENIORENNACHMITTAG

2. Donnerstag März/ Juni/
September/ Dezember
15:00 Uhr
Prot. Gemeindehaus
Leitung: Dagmar Brunner,
Tel.: 9892371,
Gerlinde und Wolfgang
Ditscher

HARDENBURG

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

19:00 Uhr
Gemeindesaal
27.08.

FRAUENBUND

2. Montag im Monat
18:00 Uhr
Gemeindesaal
11. Juni: Thema noch offen
10. Juli: Essen „Alte Schmelz“

August: Ferien
Leitung: Helga Wolf, Tel.: 8359

LEISTADT

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

18:00 Uhr
Gemeindehaus
Termin: 26.06.

FRAUENBUND

Mittwochs, 14:30 Uhr
Gemeindehaus
Termine:
13.06.: Kaffeefahrt ins Blaue
Danach: Sommerpause
Leitung:
Hermine Butz, Tel. 1362,
Inge Linn, Tel. 982626

UNGSTEIN

SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

17:00 Uhr
**Kirchenraum
(Ungsteiner Haus)**
Termin: 12.06.

FRAUENKREIS

1. Montag im Monat
16:00 Uhr
**Kirchenraum
(Ungsteiner Haus)**

Termine:
04.06.: Thema noch offen
03.07.: Ausflug ins Grüne
06.08.: Eisessen
Leitung:
Beate Schanz, Tel.: 67251,
Ellen Nagel, Tel.: 9589360

*Wenn Sie eine
Gruppe
interessiert,
kommen Sie
vorbei!*

*Sie sind herzlich
willkommen!*

Familie
KRAFT
Bestattungen / Grabmale

*Nutzen Sie
den Vorteil der
Bestattungs-
vorsorge*

Abschied

Der tiefe Schmerz, den wir im Moment des Verlustes empfinden, ist mit Worten kaum heilbar.

Wichtig ist, in dieser tiefen Traurigkeit einen verlässlichen Ansprechpartner zu haben, der alle Formalitäten abnimmt und sich um die Organisation des würdevollen Abschieds kümmert.

Immer für Sie da.

06322 / 62564

WICHTIGE ADRESSEN ALLER KIRCHEN- GEMEINDEN

PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 1

Dekan Stefan Kuntz
Heinrich-Bärmann-Straße 3
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 23 75
pfarramt.bad.duerkheim.1@
evkirchepfalz.de

PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 2/ GRETHEN

PfarrerIn Angela Wolter
Dornfelderweg 1
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 18 73
pfarramt.bad.duerkheim.2@
evkirchepfalz.de

PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 3

Pfarrer Dr. Frank Biebinger
Michelsbergstraße 11 a
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 26 19
pfarramt.bad.duerkheim.3@
evkirchepfalz.de

PFARRAMT UNGSTEIN HARDENBURG/LEISTADT/ UNGSTEIN

Pfarrer Sören Rockenbach
Vertretung
Kirchstraße 2
67098 DÜW - Ungstein
☎ 0 63 22 / 26 08
pfarramt.ungstein@
evkirchepfalz.de

KIRCHENGEMEINDEBÜRO

Sabine Dörr / Sandra Becker
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 50 51

kirchengemeinde.bad.duerk-
heim@ evkirchepfalz.de

PROTESTANTISCHES DEKANAT

Ulla Kuhn / Ilka Baum
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 23 75
dekanat-duerkheim-gruenstadt@
evkirchepfalz.de

PFARRER ZUR DIENSTLEISTUNG

Pfarrer Richard Eberle
☎ 0 63 22 / 79 11 72

PRESBYTERIUM BAD DÜRKHEIM

Dr. Reinhart Zobel Vorsitzender
☎ 0 63 22 / 98 00 56
czobel@t-online.de

KIRCHENMUSIK

Bezirkskantor Johannes Fiedler
☎ 01 51 / 52 58 94 58
johannes.fiedler@
evkirchepfalz.de

KRANKENHAUSPFARRAMT 1

Pfarrer Dieter Müller-Schnitz-
bauer
☎ 0 175 / 84 10 04 4
dieter.mueller@evkirchepfalz.de

KRANKENHAUSPFARRAMT 2

PfarrerIn Sigrun Koch
☎ 0 157 / 74 46 35 08
sigrun.koch@evkirchepfalz.de

KLEIDERSTUBE

Philipp-Fauth-Straße 13
67098 DÜW
Öffnungszeiten
Mi, Do, Fr 10.00 - 16.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Kleiderannahme
MO 10.00 - 12.00 UHR

MEHRCHEMATIONENHAUS SONNENBLUME

Jutta Schlotthauer
Dresdener Straße 2
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 94 17 93 5
jutta.schlotthauer@
bad-duerkheim.de

EVANGELISCHE JUGENDZENTRALE

Kirchgasse 9 · 67098 DÜW
Klaus-Dieter Fritz
Ann-Kathrin Münch
☎ 0 63 22 / 64 40 5
jugendzentrale.bad.duerkheim@
evkirchepfalz.de

KREMPELSTUBE

Philipp-Fauth-Straße 14
67098 DÜW
Öffnungszeiten
Fr 10.00 - 16.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Warenannahme
Mo 15.00 - 16.00 Uhr
Di 09.00 - 11.00 Uhr

CAFETERIA TRIFT

im Mehrgenerationenhaus
Kaja Horr
Dresdener Straße 2
67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 95 89 84
mgh.bad.duerkheim@
evkirchepfalz.de

GEMEINDEPÄDAGOGISCHER DIENST

Kirchgasse 9 · 67098 DÜW

REFERENT FÜR FAMILIEN- ARBEIT/FLÜCHTLINGSHILFE- PROJEKTE

Stephan Krämer
☎ 0 63 22 / 94 95 87
stephan.kraemer@evkirchepfalz.de

REFERENT FÜR SENIORENARBEIT UND ERWACHSENENBILDUNG

Sebastian Eisenblätter
☎ 0 63 22 / 98 76 92
sebastian.eisenblaetter@evkirchepfalz.de

REFERENT FÜR FAMILIEN- UND SENIORENARBEIT

Peter Fischer
☎ 0 63 22 / 98 76 92
peter.fischer@evkirchepfalz.de

PROT. KIRCHBAUVEREIN E. V. BAD DÜRKHEIM

Thomas Schutt
☎ 0 63 22 / 93 31 11 5
thomas.schutt@
vrbank-mittelhaardt.de
IBAN DE68 5460 1200 0117
6114 00
BIC GENODE61DUW

PROT. KIRCHBAUVEREIN E. V. LEISTADT

Axel Günther
☎ 0 63 22 / 979760
rag@guenthercoll.net
IBAN DE41 5465 1240 0005
1853 92
MALADE51DKH

EV. KINDERTAGESSTÄTTE SONNENBLUME

Karoline Stapf Leitung
Dresdener Straße 2
☎ 0 63 22 / 86 77
kiga.bad.duerkheim@
evkirchepfalz.de

HAUS DER DIAKONIE

Kirchgasse 14 · 67098 DÜW
☎ 0 63 22 / 94 18 0

BERATUNGSDIENSTE ELTERN, KINDER, JUGENDLICHE

Thomas Groß

SOZIAL- UND LEBENSBERATUNG

Christiane Runge

FACHSTELLE SUCHT

Jochen Rothfuchs

EV. KRANKENPFLEGEVEREIN BAD DÜRKHEIM

Erika Stichel Vorsitzende
☎ 0 63 22 / 63 55 6
krankenpflegeverein-duew@
gmx.de

EV. KRANKENPFLEGEVEREIN LEISTADT

Albert Wendel komm.
Ansprechpartner
albertwendel@t-online.de
☎ 06322 / 680993

ELISABETHENVEREIN GRETHEN-HARDENBURG

Angela Rings Vorsitzende
Manfred.Rings@t-online.de
☎ 0 63 22 / 6 43 79

CHRISTLICHE SOZIALSTATION

Gerberstraße 6
☎ 0 63 22 / 98 90 19
info@sozialstation-duew.de

TELEFONSEESORGE

Ludwigshafen/Mannheim
☎ 0 800 / 11 10 11 1

BANKVERBINDUNG ALLER KIRCHENGEMEINDEN

IBAN DE26 5465 1240 0000
0000 42
BIC MALADE51DKH
Verwendungszweck:
Name der Kirchengemeinde

Jeden 1. Mittwoch im Monat - bei jedem Wetter -

6. Juni / 4. Juli / 1. August

Ökumenische Abendandacht in der Kapelle auf dem Michelsberg



KIRCHENGEMEINDE BAD DÜRKHEIM

Evangelischer Krankenpflegeverein Bad Dürkheim e.V. Mitgliederversammlung 2018 am 19. April 2018

In meinem Geschäftsbericht für das Jahr 2017 musste ich leider wieder auf die rückläufigen Mitgliederzahlen kommen. 39 Austritten standen lediglich 7 Eintritte gegenüber. Trotz vieler Bemühungen, Öffentlichkeitsarbeit und Präsenz in verschiedenen Gremien lässt sich keine Trendwende erkennen. Wir werden jedoch nichts unterlassen, weiter für unseren Verein zu werben, damit die wichtige Arbeit der Christlichen Sozialstation unterstützt werden kann. Die Christliche Sozialstation ist auf die Beiträge ihrer Mitglieder, der Krankenpflegevereine, angewiesen. Sie sind ein wichtiger Baustein für ihre Tätigkeit. Durch sie wird ermöglicht, in gewohntem Umfeld zu Hause eine qualifizierte Pflege im Sinne christlicher Nächstenliebe zu gewährleisten. Im vergangenen Jahr waren dies 14.750 Euro. Der Verein hat für 2017 einen Überschuss von rund 2.300 Euro erwirtschaftet. Dies war u.a. auch einem Spendenaufkommen von rund 850 Euro zu verdanken. Die Vorstandschaft dankte allen Spendern für ihre Unterstützung und Verbundenheit mit dem Verein. Kasse und Vorstand wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Sitzungsgemäß standen in diesem Jahr Neuwahlen an. Leider haben sich trotz intensiver Bemühungen keine Kandidaten/Kandidatinnen für den Vorsitz und stellvertretenden Vorsitz gefunden. Die Wahlen konnten nicht stattfinden.

Der Kirchenbauverein stellt sich vor

Der Protestantische Kirchenbauverein wurde im Juni 2010 als Förderverein zum Erhalt sakraler Bauten der protestantischen Kirchengemeinde in Bad Dürkheim gegründet. Die Mitglieder verbindet der Wunsch, unsere drei Kirchen - Schlosskirche, Klosterkirche und Burgkirche - zu bewahren und die Gemeinde bei anstehenden Erhaltungs- und Renovierungsmaßnahmen finanziell zu

den. Dr. Hans-Hermann Senft und ich sowie unsere Rechnerin Ruth Simon haben daraufhin beschlossen, bis zur nächsten Mitgliederversammlung im Amt zu bleiben, in der Hoffnung, bis dahin Mitglieder gefunden zu haben, die Verantwortung für den Verein übernehmen werden. Dies wurde von den anwesenden 38 Mitgliedern begrüßt. Für den neu zu wählenden Ausschuss kandidierten Andrea Altvater, Petra Barth, Jochen Funk, Gudrun Lang, Gudrun Rank-Lentz, Wilhelm Resch und Ute Schnitzbauer. Die Wahl erfolgte offen und im Block. Alle Kandidaten/Kandidatinnen wurden einstimmig gewählt. Herzlichen Dank für das ehrenamtliche Engagement. Den ausgeschiedenen Mitgliedern des Ausschusses Doris Aust und Ulla Hoffmann gilt unser aller Dank für die Mitarbeit im Verein. Als Rechnungsprüfer wurden Willi Raab und Norbert Lentz berufen. Über die in der Mitgliederversammlung angedachte und von Torsten Kiefer, Geschäftsführer der Christlichen Sozialstation, vorgestellte Position einer sogenannten „Präsenzkraft“ wird in der nächsten Ausgabe unseres „Weinstocks“ berichtet. Die Mitgliederversammlung endete traditionell mit einem „Pfälzer Imbiss“, der immer wieder großen Anklang findet.

Erika Stickel, Vorsitzende

unterstützen. In der Vergangenheit wurden die Sanierung der Heizungsanlage der Schlosskirche sowie in der Klosterkirche die Sanierung des Glockenstuhls und anschließend eine neue Innenbeleuchtung gefördert. Unser aktuelles Projekt: „330 neue Stühle für die Schlosskirche“ wurde erstmalig am 01. Dezember 2017 bei der synästhetischen Weinprobe in der Klosterkirche vorgestellt. Für eine Spende von 100 Euro kann

dabei symbolisch ein Stuhl erworben werden. Am 9. März wurde vom Kirchenbauverein in Zusammenarbeit mit Bezirkskantor Johannes Fiedler ein Orgelkino-Abend in der Schlosskirche veranstaltet, bei dem er drei Stummfilme musikalisch begleitet. Beim anschließenden Zusammensein war auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Aufgrund der großen positiven Resonanz wird im kommenden Herbst ein erneuter Kinoabend stattfinden.

In der Schlosskirche steht seit einiger Zeit eine Informationstafel. Wer genau hinsieht, kann den Stand der Spendenaktion an den gelb markierten Feldern verfolgen, die der Anzahl der bereits gespendeten Stühle entspricht, derzeit sind es 52.

Wir freuen uns sehr über weitere Spenden. Wenn Sie Mitglied werden möchten, sind Sie uns jederzeit herzlich willkommen.
Xenia Hirschfeld und Dr. Friederike Mehl

Neues aus dem Presbyterium:

Wussten Sie schon,

- dass anlässlich des 50jährigen Bestehens des Flugplatzes Bad Dürkheim der Gottesdienst von der Schlosskirche auf den Flugplatz verlegt wird. Wir freuen uns auf den ungewöhnlichen Gottesdienst am Sonntag, 10 Juni 2018, 10 Uhr.
- dass für die Instandsetzung der „äußeren Hülle“ der Schlosskirche“ (z. B. Dachstuhl und Dach) das Architekturbüro Dichtl aus Kaiserslautern und für die Planung der Innenrenovierung der Schlosskirche das Architekturbüro Bayer/Uhrig aus Kaiserslautern beauftragt wurde. Für die Tragwerksplanung ist das Ingenieurbüro Günter Person aus Kallstadt vorgesehen.
- dass Dekanin i. R. Ulla Hoffmann und Doris Aust, Presbyterin, einen Abriss der Geschichte der Schlosskirche verfasst haben. Dieses interessante Büchlein ist für 7,50 Euro im Gemeindebüro (Kirchgasse 9) erhältlich. Beiden Autorinnen sowie allen Mitarbeitenden gebührt herzlicher Dank.
- dass unsere Presbyterin, Doris Aust, am 24. Juni, um 14 Uhr, eine Kirchenführung durchführen wird. Hintergrund: Dieser Tag heißt „Johannistag“ und erinnert an Johannes den Täufer. Die Schlosskirche hieß lange Zeit St. Johannes, wurde aber durch die 1779 in den Fürstenstand erhobenen Leiningener Grafen zur Schlosskirche.
- dass sich ein Arbeitskreis gegründet hat, der sich mit neuen Gottesdienstformen beschäftigt. Dieser soll als „Ideenwerkstatt“ wirken.

- dass folgende Veranstaltungen im Hinblick auf das 200-jährige Unionsjubiläum geplant sind:

Vortrag von Kirchenpräsident Christian Schad

Thema: „Vom Reformationsjubiläum zum Unionsjubiläum“

Donnerstag, 30. August 2018, 19 Uhr, Burgkirche

„Verdrehte Gebete – Friedrich dem Weisen in den Mund gelegt“

Ein Theatermonolog von Friedrich Baur
Inhalt: Als Bühnenfigur wird Kurfürst Friedrich der Weise von einer Elbflut aus dem Wittenberg des sechzehnten Jahrhunderts ins Meer fortgerissen, hinein in die Gegenwart. In farbigen Bildern schildert er Szenen aus seinen und den nachfolgenden Zeiten und Gezeiten. Lacht den Papst aus, beklagt sich über seinen Schützling, den Reformator, und jammert über das Glaubenswirrwarr und die Gewalt, die durch die Reformation in die Welt kam. Schließlich schnuppert der sächsische Landesherr auf seiner Zeitreise in das Jahr 1818 und in die Pfalz hinein.

Freitag, 12. Oktober, 19 Uhr, Burgkirche

- dass Kirchenpräsident Christian Schad die Predigt am letzten Tag des Jubiläumjahres (31.12.2018) in der Schlosskirche halten wird

Bleiben Sie behütet!

In christlicher Verbundenheit

Dekan Stefan Kuntz

**GOTTES-
DIENSTE**



	Schlosskirche		Krankenhaus- kapelle	Klosterkirche Seebach
	8:30 Uhr	10:00 Uhr	10:00 Uhr	10:00 Uhr
03.06.2018	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz	Pfarrerin Koch mit Abendmahl	Prädikant Kupatt
10.06.2018	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	10:00 Uhr Gottesdienst 50-jähriges Jubiläum auf dem Flugplatz „In den Almen“ Dekan Kuntz mit Posaunenchor	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	
17.06.2018	Pfarrer Eberle	11:00 Uhr AUFATMEN Singspiel Dekan Kuntz	Prädikantin Schnitzbauer	Pfarrer Eberle
24.06.2018	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Pfarrer Andreas Kohlstruck	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	
01.07.2018	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz	Pfarrerin Koch mit Abendmahl	Pfarrer Eberle
08.07.2018	Pfarrer Eberle	Pfarrer Eberle	Pfarrerin Koch	
15.07.2018	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz	Pfarrerin Koch	11:00 Uhr Waldgottesdienst Limburgblick- Pfarrer Eberle mit Posaunenchor
22.07.2018	Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	
29.07.2018	Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrerin Koch	11:00 Uhr Kerwegottesdienst Pfarrer Schellhaas-Eberle mit Posaunenchor

**GOTTES-
DIENSTE**



	Schlosskirche		Krankenhaus- kapelle	Klosterkirche Seebach
	8:30 Uhr	10:00 Uhr	10:00 Uhr	10:00 Uhr
05.08.2018	Pfarrerin Wolter	Pfarrerin Wolter	Pfarrer Müller-Schnitzbauer mit Abendmahl	
12.08.2018	Pfarrer Eberle	Pfarrer Eberle	Pfarrerin Koch	Pfarrer Dr. Biebinge
18.08.2018 Samstag	18:00 Uhr 40-jähriges Jubiläum Sozialstation Dekanin i. R. Hoffmann			
19.08.2018	Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrer Dr. Biebinge	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	
26.08.2018	Pfarrer Eberle	11:00 Uhr AUFATMEN Pfarrerin Wolter	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Pfarrer Eberle
02.09.2018	Pfarrer i.R. Mergl	Pfarrer i.R. Mergl	Pfarrerin Koch mit Abendmahl	

Freitag, 15. Juni, 19.00 Uhr, Schlosskirche

Evensong - ein musikalisches Nachtgebet nach anglikanischer Tradition

mit Dekan Kuntz, Pastoralreferentin Tanja Weidmann, Chor der kath. Kirchengemeinde St. Ludwig (Leitung Michael Orth)

Evangelische Kantorei an der Schlosskirche (Leitung Johannes Fiedler).



LEBENSSTATIONEN VON SEPTEMBER BIS NOVEMBER

Taufe
Schlosskirche:

Peter Scheid

Klosterkirche:

Moritz Lars Kohler

Klara Kromm

Johanna Lutz

Daniel Michael Baumann


Hochzeit
Schlosskirche:Lukas Volk und Andrea Volk,
geb. Beihl

Bestattung
Hauptfriedhof:

Gudrun Jullmann, geb. Bergner	67 Jahre
Anna Bauer, geb. Brust	96 Jahre
Leonore Land, geb. Schwigel	86 Jahre
Wolfgang Walter	74 Jahre
Frieda Wagner	96 Jahre
Elisabeth von Blohn	93 Jahre
Friedrich Erlewein	103 Jahre
Frieda Kurz, geb. Frank	87 Jahre
Walter Gebauer	65 Jahre
Andrea Stolz	56 Jahre

Seebach:

Heinz Olenik	90 Jahre
Elfriede Therese Seifert, geb. Helbig	94 Jahre
Alexander Grundmann	57 Jahre
Johannes Konrad Burkard	87 Jahre
Elisabeth Auguste Zimmermann, geb. Garske	97 Jahre
Else Katharina Heißler, geb. Theis	80 Jahre
Erika Regine Knoth, geb. Schmitt	74 Jahre


Bestattung
Ruheforst:

Kurt Darting	84 Jahre
Helmuth Wilhelm Kohler	84 Jahre
Barbara Ottilie Kroll	58 Jahre
Gisela Spaller, geb. Zepernick	87 Jahre
Jörg Bugjanek	43 Jahre

Klosterkirche:

Ruth Eva Johanna Augeneder, geb. Zundel	92 Jahre
Hedwig Hundt, geb. Wagner	82 Jahre
Gisela Gertrud Grindl, geb. Schlumberger	73 Jahre

Ungstein:

Waldemar Lapp	53 Jahre
Norbert Krauß	75 Jahre
Norbert Fehr	79 Jahre

Freinsheim:

Anneliese Barbara Oberholz, geb. Feuerstein	81 Jahre
Erika Heidenbrand, geb. Benz	84 Jahre

Friesenheim:

Frieda Greiser, geb. Dewein	95 Jahre
-----------------------------	----------

Ebertheim:

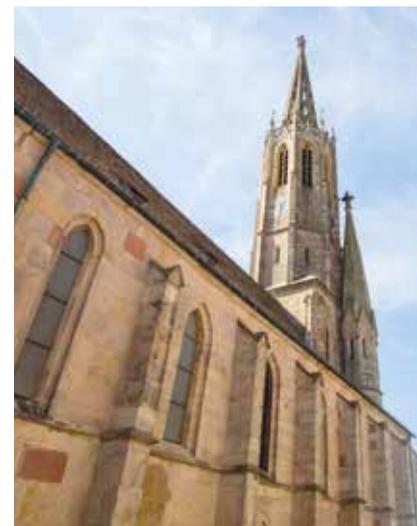
Ute Fischer	47 Jahre
-------------	----------

Sonntag 24. Juni - 14 Uhr

Kirchenführung

*Unsere Schlosskirche,
unsere Heimat -
Zeugnis des Glaubens
durch die Jahrhunderte*

mit Presbyterin Doris Aust

Treffpunkt: Schlossplatz am Kugelbrunnen

KIRCHENGEMEINDE GRETHEN



Einen feierlichen und besonderen Abendmahlsgottesdienst feierte die Gemeinde in Grethen. Viele Gäste kamen im Gemeindehaus zusammen, um bei einem Passamahl wie es Jesus mit seinen 12 Jüngern vor seinem Tod begangen hat, sich auf Karfreitag und Ostern einzustimmen. Im Anschluss blieben wir noch lange zusammen bei gutem Essen und angeregten Gesprächen. Wir bedanken uns bei allen, die diesen Abend so schön mitgestaltet und besucht haben.

Lebensstationen

VON FEBRUAR BIS APRIL



Taufe

Matilda Heberle



Bestattung

Ruth Feuerbach,
geb. Seitz
80 Jahre

Heinrich Cecco
89 Jahre

Walter Beck
76 Jahre

Lieselotte Neuhäuser,
geb. Dörner
88 Jahre



Seniorenkreise

Herzliche Einladung zu unseren Seniorenkreisen:

Jeweils der **2. Donnerstag im Monat Juni, September und Dezember, 15:00 bis 17:00 Uhr**, Prot. Gemeindehaus Grethen.

Programm: kleine Andacht mit Pfarrerin Wolter, anschließend Kaffee und leckere Kuchen!

GOTTESDIENSTE



Protestantische Kirche Grethen

03.06.2018

10.00 Uhr
Gottesdienst
Prädikant Barthel

17.06.2018

10.00 Uhr
Gottesdienst
Prädikant Winckler

01.07.2018

10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Wolter

15.07.2018

10.00 Uhr
Gottesdienst
Prädikant Prof. Damian

05.08.2018

10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Dr. Biebinger

19.08.2018

10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Wolter

02.09.2018

10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Wolter

KIRCHENGEMEINDE HARDENBURG



Kirche mal anders Liebe Gemeinde,

am 10. Juni ist es wieder so weit: wir feiern im Anschluss an die Jubelkonfirmation unser Gemeindefest. Vielleicht ist zu diesem eher späten Termin Petrus uns wohlgesonnen, und wir können im Anschluss an den Gottesdienst Kuchen und Kaffee auf dem Kirchenvorplatz genießen. Wer es lieber herzhaft mag, darf bei Hausmacher Wurst und Wein zugreifen. Für Unterhaltung wird auch gesorgt sein. Lassen Sie sich überraschen.

Gleich 14 Tage darauf ist Kerwe. Wie immer wird am Sonntag, dem 24. Juni, der Gottesdienst auf dem Platz im Freien stattfinden, dieses Mal jedoch mit einer Taufe. Für eine heitere Stimmung sorgt das „Duo Concertinos“ mit ihren Drehorgeln, aber mit Sicherheit auch die etwas anders gestaltete Predigt.

Wir laden alle herzlich ein, diese Feste mit uns zu feiern.

Im Namen von Pfrin. Brake und des Presbyteriums Claudia Held-Bez

Lebensstationen

VON FEBRUAR BIS APRIL



Hermine Lindner



Anna Marie Baumann,
geb. Brusius
89 Jahre

Anna Elisabetha Uhrig,
geb. Storck
86 Jahre



Wir laden alle Kinder im Kindergarten – und Grundschulalter zum Geschichten hören, spielen und basteln ein.

Ort: Kirche Hardenburg
Termin: Freitag, 8. Juni 2018
Uhrzeit: 16.30 – 18.00 Uhr

Gerne können auch die Eltern dabei bleiben!

Wir freuen uns auf Euch!
Pfarrerin Jasmin Brake
und Jessica Brand

GOTTES- DIENSTE



Protestantische Kirche Hardenburg

10.06.2018	14:00 Uhr Festgottesdienst mit Jubiläumskonfirmation
24.06.2018	09:30 Uhr Kerwe-Gottesdienst
08.07.2018	10:00 Uhr
22.07.2018	10:00 Uhr
12.08.2018	10:00 Uhr
26.08.2018	10:00 Uhr

KIRCHENGEMEINDE LEISTADT



Für Kinder ab 5 Jahren (für jüngere Kinder gerne in Begleitung eines Erwachsenen)

Der nächste Termin ist am **Dienstag, 21. August 2018, von 15.30 – 17.00 Uhr, im Gemeindehaus.**

Wir hören Geschichten, singen, basteln, spielen zusammen
Bitte bringt Schere, Kleber und Buntstifte mit!

Wir wünschen allen einen schönen Sommer!

Das Team der Kleinen Kinderkirche,
Silke Neugebauer, Sylvia Weiß, Simone Würtz und Pfarrerin Jasmin Brake

Ökumenischer Kerwegottesdienst

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Kerwegottesdienst am Sonntag, 8. Juli 2018, um 11 Uhr auf dem Kerweplatz!

Pastoralreferentin Uschi Wendel und Pfarrerin Jasmin Brake werden gemeinsam auf pfälzisch predigen.

Der Musikverein Leistadt e.V. gestaltet den Gottesdienst musikalisch!



Lebensstationen

VON FEBRUAR BIS APRIL

Taufe

Jonathan Orendi

Luise Orendi

Bestattung

Siegfried Kirchner 92 Jahre

Gisela Orth, geb. Sauer 83 Jahre

Elisabeth Kirchner, geb. Schrah 92 Jahre

Kurt Domke 103 Jahre

Sie wollen ein Fest feiern?

Wir bieten Ihnen gerne das Gemeindehaus in Leistadt für Ihr Fest an!

Die hellen, freundlichen Räume, die gut ausgestattete Küche und der schöne Garten eignen sich bestens für ein schönes Fest! Zudem unterstützen Sie mit Ihrer Miete die Arbeit unserer Kirchengemeinde in Leistadt!

Die Miete beträgt:

für das ganze Gemeindehaus pro Tag 230,00 Euro

für den großen Saal mit Küche 200,00 Euro

für den kleinen Saal mit Küche 150,00 Euro

Trauerkaffee im großen Saal 100,00 Euro

Trauerkaffee im kleinen Saal 75,00 Euro

Findet eine Feier statt, so kann vereinbart werden, dass der vorangehende Tag zum Herrichten genutzt werden kann und der folgende Tag als Aufräumtag. Bitte wenden Sie sich an das Prof. Pfarramt in Ungstein (bzw. während der Babypause von Pfarrerin Brake an das Pfarramt in Ellerstadt)!

GOTTESDIENSTE



Protestantische Leodegarkirche Leistadt

03.06.2018 10:00 Uhr

10.06.2018 9:00 Uhr

17.06.2018 10:00 Uhr

24.06.2018 **KEIN Gottesdienst**
Herzliche Einladung an die Römerkeller

01.07.2018 10:00 Uhr

08.07.2018 11:00 Uhr
Ökumenische Kerwe - Gottesdienst

15.07.2018 **KEIN Gottesdienst**
Herzliche Einladung nach Pfeffingen

22.07.2018 9:00 Uhr

29.07.2018 10:00 Uhr

05.08.2018 9:00 Uhr

12.08.2018 **KEIN Gottesdienst**
Herzliche Einladung nach Ungstein

19.08.2018 9:00 Uhr

26.08.2018 10:00 Uhr

KIRCHENGEMEINDE UNGSTEIN



Gottesdienst mit Sommer-Sonntagsbrunch in Ungstein

Alle sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und Leib und Seele zu stärken. Kommen Sie mit Ihrer Familie oder allein am Sonntag, dem 19. August um 10:00 Uhr zur Salvatorkirche in Ungstein, und feiern gemeinsam den Gottesdienst mit anschließendem Sonntagsbrunch in der Kirche und auf dem Kirchplatz. Erleben Sie, wie der Alltag mit seiner Hektik und seinen Forderungen für eine ganze Weile vor der Tür bleibt.

Die Atmosphäre unserer schönen Kirche bietet einen Raum zur Entspannung und innerer Einkehr, und die Klänge der Orgel können Ohr und Herz für Gottes Wort öffnen. Gute Voraussetzungen dafür, um in der Predigt und Textbetrachtung etwas zu entdecken, was Sie persönlich anspricht und Ihre Seele stärkt und erquickt.

Und dann soll auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen:

Es ist ein Getränkeauschank vorgesehen mit Sekt, Wein, Wasser und Saft.

Und zum Essen - haben wir uns vorgestellt - können und dürfen Sie alle selbst etwas zu Hause mitbringen. Am besten etwas, was man einfach so aus der Hand - ohne großen Aufwand durch Geschirr und Besteck - verzehren kann. Auch vom Presbyterium gibt es einen Grundstock an süßem und herzhaftem „Finger-Food“; aber Sie dürfen gerne das Angebot am Buffet durch Ihre Mitbringsel bereichern.

Wir hoffen auf gutes Wetter, damit man für das gesellige Beisammensein auch den Kirchplatz nutzen kann. Aber selbst bei widriger Witterung - das haben schon andere Gelegenheiten gezeigt - kann das Ganze auch in der Kirche stattfinden; es hat trotzdem geklappt und hat einen eigenen Charme...

Conny Stump

Lebensstationen

VON FEBRUAR BIS APRIL



Fabian Hasieber in Wachenheim
Max Stappen



Johanna Müller-Zumstein, geb. Zumstein 93 Jahre
Jörg Bugjanek 43 Jahre
Dieter Weisenborn 59 Jahre

„Viele Wege führen durch Ungstein“

Auch in diesem Jahr sind Sie am Kerwesamstag, **11.08.18, zum „Kerwespaziergang“** mit Herrn Dr. Fritz Schumann eingeladen! Sie werden erstaunt sein, was es alles in Ungstein zu entdecken und über das Leben in Ungstein zu hören gibt. Lassen Sie sich überraschen! Treffpunkt ist um 16 Uhr an der Kirche. Nach dem Spaziergang können Sie sich bei einem Sektumtrunk an der Sommernachtsbar neben der Kirche erfrischen!

Herzliche Einladung zu „STERNSTUNDEN – ON TOUR“ am Mittwoch, 22.08.18!

Wir laden alle Frauen zu einem kleinen Spaziergang mit ein paar Impulsen und anschließendem Sommernachtspicknick ein. Treffpunkt ist um 20 Uhr am Ungsteiner Haus. Wir freuen uns über mitgebrachtes Fingerfood!

Herzliche Grüße,
Britta Behrendt, Simone Bühler und Pfarrerin Jasmin Brake

Anmeldung gerne bis 20.08.18 an:
pfarramt.ungstein@evkirchepfalz.de

GOTTESDIENSTE



Protestantische Salvatorkirche Ungstein

03.06.2018	9:00 Uhr
10.06.2018	10:00 Uhr
17.06.2018	9:00 Uhr
24.06.2018	10:00 Uhr Gottesdienst an der Römerkeller
01.07.2018	9:00 Uhr
08.07.2018	KEIN Gottesdienst Herzliche Einladung nach Leistadt
15.07.2018	10:00 Uhr Gottesdienst in Pfeffingen, Weingut Jüllich
22.07.2018	10:00 Uhr
29.07.2018	9:00 Uhr
05.08.2018	10:00 Uhr
12.08.2018	11:00 Uhr Kerwe-Gottesdienst
19.08.2018	10:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Sommer-Sonntagsbrunch
26.08.2018	9:00 Uhr



*Eile nicht, sondern nimm
dir Zeit, freundlich zu sein.
so veränderst du die Welt,
denn Freundlichsein ist das
Tor zum Glückhsein*

Irischer Segensspruch

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.



Online-Banking



VR-Banking App



19.600
Geldautomaten



Sicher online
bezahlen



Persönliche
Beratung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere VR-Banking App oder direkt in Ihrer Filiale.
www.vrbank-mittelhaardt.de

VR Bank
Mittelhaardt eG 
Verbundenheit von Anfang an

Bestattungsfachbetrieb

Ihr Trauerfall in guten Händen



BESTATTUNGSHAUS ZELLER

**Tag und Nacht an Sonn-
und Feiertagen für Sie da
Selbstverständlich auch
Hausbesuche.**

Erd-, Feuer-, See und
Naturbestattungen, Bestattungsvorsorge,
Sterbegeldversicherung bis 85 Jahre.
Erledigung aller Formalitäten und
Amtswege, Service und Kompetenz zu
fairen Preisen. Preisvergleich ist nicht pie-
tätlos, sondern vernünftig.

Tel: 06322 / 98 93 20 • Bad Dürkheim • Weinstr.23
www.bestattungshauszeller.com / info@bestattungshaus-zeller.com

Marion Jesche

KANGATRaining

PREKANGA

TRAGEBERATUNG

KANGATRaining DEIN BESTES WORKOUT • IN GEBORGENHEIT

Kangatraining® ist genau auf Deine Bedürfnisse als junge Mama und die Deines Babys abgestimmt: Du wirst sicher & effektiv rundum fit und Dein Baby kuschelt mit Dir und genießt es, Deine Nähe zu spüren.

REAKTIVKANGA DEIN OUTDOOR GANZKÖRPERTRAINING

Das Besondere an **ReaktivKanga** sind die mit Mikroperlen gefüllten Handgeräte. Diese speziellen Schwunghanteln ermöglichen ein Ganzkörpertraining, das gezielt Deine Tiefenmuskulatur stärkt.

KURSE IN DÜW

Kangatraining, mittwochs in Ungstein
Reaktivkanga, freitags an den Salinen



TRAGEBERATUNG – DER MENSCH IST EIN TRAGLING

Menschenbabys sind Traglinge. Das wissen mittlerweile immer mehr werdende oder frisch gebackene Eltern.

- Doch **WARUM** genau wollen unsere Babys eigentlich immerzu getragen werden und fordern unsere Nähe vehement ein?
- Welche **VORTEILE** hat das Tragen für die Kinder?
- Worauf muss ich **ACHTEN**, wenn ich mein Baby gesund tragen möchte?
- **WELCHE** Art zu Tragen ist die richtige für mein Kind und mich?

All diese Fragen beantworten und erarbeiten wir in meinen **monatlichen Trageworkshops**.

Es stehen eine Vielzahl an Tragetüchern und Tragehilfen zur Verfügung. Mit Hilfe einer Tragepuppe wird so einiges ausprobiert bis wir die für Euch passende Art zu tragen gefunden haben.

INFOS + ANMELDUNG

Telefon: 0171 / 92 75 686 • hallo@marion-jesche.de

www.marion-jesche.de



Kangatraining-Pfalz

